

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 8. Dezember 1994
19. Jahrgang · Nummer 49

Veranstaltungen:

Samstag, 10. Dezember 1994, 17.00 Uhr

Waldweihnacht des Schwäbischen Albvereins

-Ortsgruppe Bad Ditzenbach- bei der Hiltenburghütte

Musikalisch umrahmt von der Stubenmusi, dem Posaunenchor Auendorf
und den Ditzenbacher Alphornbläsern.

Sonntag, 11. Dezember 1994

Frühschoppen mit der "Valley Connection Big Band"

zugunsten der GZ-Weihnachtsaktion

"Gemeinsam geht's besser"

Ort: Kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach
Beginn: 10.00 Uhr
Eintritt: 6,-- DM

Waldweihnacht der Ev. Kirchengemeinde Auendorf und des Posaunenchors Auendorf

am Roßbühl bei Auendorf

Beginn: 17.00 Uhr

Mittwoch, 14. Dezember 1994, 19.30 Uhr

Konzertabend mit dem Balalaika-Ensemble "Samowar"

im "Haus des Gastes"

(Einzelheiten unter der Rubrik Verkehrsamt)



Herausgeber: Die Gemeinde.
Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,
Tel. 07161/32019. Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürger-
meister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übr-
igen Teil: Oswald Nussbaum.

**Amtliche
Bekanntmachungen****Unsere Altersjubilare****Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten**

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach:

Herrn Eduard Polzer, Helfensteinstraße 29,
am 11. Dezember zum 84. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Elisabeth Rink, Drackensteiner Straße 114,
am 11. Dezember zum 79. Geburtstag

Frau Eva Schex, Schulstraße 44,

am 14. Dezember zum 88. Geburtstag

Standesamtliche Nachrichten**Geburten:**08.11.1994 Justine Verena Hörner, Tochter von Bettina
und Patrick Ernst Hömer, Ulrich-Schiegg-
Straße 14, Gosbach12.11.1994 Laura Rehm, Tochter von Regina Maria und
Berhard Rehm, Magnusstraße 2, Gosbach18.11.1994 Anika Kächele, Tochter von Claudia Monika
und Eduard Günter Kächele, Kapellenweg 15,
Bad Ditzgenbach25.11.1994 Katherina Raptis, Tochter von Anetta Barbara
und Petros Raptis, Schulstraße 34, Gosbach30.11.1994 Elmas Sahin, Tochter von Hülya und Harun
Sahin, Drackensteiner Straße 76, Gosbach

Herzlichen Glückwunsch!

Eheschließungen:04.11.1994 Jürgen Hubert Will und Birgit Allmendinger,
Riesenweg 4, Auendorf

Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle:10.11.1994 Barbara Moll geb. Bühler, Riesenweg 10,
Auendorf

15.11.1994 Babette Burr, Göppinger Straße 38, Auendorf

Den Hinterbliebenen herzliches Beileid!

Fundsachen

1 brauner Geldbeutel mit Inhalt

1 bunter Schal

Abzuholen auf dem Bürgermeisteramt Bad Ditzgenbach.

Jacke vertauschtAm Sonntag, 4. Dezember, wurde beim Seniorennachmittag
eine graue Jacke vertauscht. Bitte auf dem Bürgermeisteramt
melden, Telefon: 07334/96010.**Freiwillige Feuerwehr
Bad Ditzgenbach****Löschzug Ditzgenbach:**Zu unserer letzten Übung im Jahre 1994 treffen wir uns am
Montag, dem 12. Dezember, um **19.30 Uhr** am Magazin. Bitte,
beachtet die geänderte Anfangszeit.

R. Ulmer

Einladung**zu einer Sitzung des Gemeinderats
am Donnerstag, dem 15. Dezember 1994,
19.30 Uhr im Chorstübli des Rathauses.
in Auendorf****Tagesordnung - öffentlich**

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Einbringung und erste Beratung der Haushaltssatzung 1995 mit Haushaltsplan, mittelfristiger Finanzplanung bis 1998 und Sonderrechnung für die Wasserversorgung
- 3.) Erlaß einer Satzung über die Erhebung von Grundsteuer und Gewerbesteuer im Jahr 1995
- 4.) Erhebung einer Feuerwehrabgabe im Jahr 1995
- 5.) Bebauungsplanverfahren "Kirchenacker" in Auendorf
 - a) Ergebnis der Anhörung der Träger öffentlicher Belange und der vorgezogenen Bürgerbeteiligung
 - b) weiteres Verfahren
- 6.) Auftragsvergaben zum Anbau eines Rettungssteiges und Herstellung eines überdachten Ausgangs zum Garten am Gemeindekindergarten in Bad Ditzgenbach
- 7.) Stellungnahme zum Entwurf der Rechtsverordnung zur Neuabgrenzung des Wasserschutzgebietes für die Grundwasserfassungen "Badhalde I, Badhalde II und Asang" in Bad Ditzgenbach
- 8.) Bauantrag
Einbau eines Zweiradgeschäftes in das bestehende Stallgebäude Ditzgenbacher Straße 81 in Auendorf
- 9.) Bekanntgaben und Verschiedenes
- 10.) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
- 11.) Rückblick auf die Arbeit des Gemeinderates im Jahr 1994 / Ausblick auf das Jahr 1995

(gez.) Ueding
Bürgermeister**Bericht aus der Gemeinderatssitzung****vom 01. Dezember 1994**

1.)

Für die geplante **Ortskernsanierung in Gosbach** wird erneut ein Antrag zur Aufnahme in das Landessanierungsprogramm gestellt. Nach den Absagen in den Jahren 1992 - 1994 besteht etwas mehr Hoffnung, schon im nächsten Jahr bzw. im darauffolgenden Jahr in das Programm aufgenommen zu werden. Der Gemeinderat stimmte dem von der Kommunalentwicklung Baden-Württemberg vorbereiteten Aufnahmeantrag einstimmig zu. Das gesamte Antragsvolumen umfaßt 5.750.000 DM und soll je zur Hälfte mit Landesmitteln und Eigenmitteln der Gemeinde aufgebracht werden. Auf den 50%-Zuschuß des Landes mit 2.875.000 DM kann auch der im Rahmen der Ortskernsanierung in Bad Ditzgenbach verbleibende restliche Zuschuß mit rund 1,0 - 1,1 Mio. DM angerechnet werden. Das Land müßte damit noch 1.875.000 DM zusätzliche Fördermittel bereitstellen.

Im Rahmen der Ortskernsanierung ist im **öffentlichen Bereich** der Rückbau der Ortsdurchfahrt (Unterdorfstraße, Wiesensteiger Straße, Drackensteiner Straße) vorgesehen - mit Umfeldverbesserungen, Platzbildungen und Parkierungsanlagen. Diese Maßnahmen sollen in drei Bauabschnitten von 1996 an realisiert werden. Der Beginn wäre mit der Unterdorfstraße (vom Gasthof Hirsch bis zur Metzgerei Rad) - im darauffolgenden Jahr 1997 wäre die Wiesensteiger Straße vorgesehen, ehe dann in den



Jahren 1998/99 die Drackensteiner Straße, einschließlich Magnusstraße folgen soll.

Im privaten Bereich wurden Fördermittel für die Modernisierung und Instandsetzung von insgesamt 50 Gebäuden beantragt - ebenso werden Fördermittel für die Neuschaffung von Wohnraum in den Antrag eingeplant. Zusätzlich kommen Fördermöglichkeiten für die Beseitigung baulicher Anlagen sowie Bodenordnungen und Neubaufächen innerhalb des Sanierungsgebietes.

Das Regierungspräsidium Stuttgart und das Wirtschaftsministerium des Landes Baden-Württemberg werden voraussichtlich im April/Mai nächsten Jahres über den Förderantrag endgültig entscheiden.

2.)

Im Rahmen des **Raumordnungsverfahrens für die Ausbau- und Neubaustrecke Stuttgart-Augsburg, Bereich Wendlingen-Ulm der Deutschen Bundesbahn** wurde auch die Gemeinde angehört und konnte dazu eine Stellungnahme abgeben.

Der Gemeinderat stimmte der von der Verwaltung vorgelegten Stellungnahme zu, nach der insbesondere die in der Umweltverträglichkeitsuntersuchung dargestellten möglichen Beeinträchtigungen der Trinkwasservorkommen (Krähensteige, Badhaldenquelle I und II sowie Asangquelle) beachtet werden müssen. Für den Fall, daß die Gemeinde diese Eigenwasservorkommen für die Dauer der Bauzeit bzw. dauerhaft nicht oder nur eingeschränkt nutzen kann, wird zusätzlicher Bezug von Fremdwasser (über die Landeswasserversorgung) erforderlich. Die hierdurch entstehenden Mehraufwendungen müßten dann von der Deutschen Bundesbahn übernommen werden; ebenso muß der durch eine möglicherweise dauerhafte Beeinträchtigung entstehende Vermögensnachteil der Gemeinde ersetzt werden.

Ebenso steht zu befürchten, daß im Zuge der Brückenbauarbeiten zwischen Mühlhausen und Wiesensteig möglicherweise Veränderungen am Abflußverhalten der Fils auftreten - die hierdurch möglicherweise entstehenden Schäden am Flußlauf, einschließlich Uferböschungen und Ufermauern, müßten ebenfalls von der Deutschen Bundesbahn ersetzt bzw. schon verhindert werden.

Eine weitere Sorge gilt der Bauabwicklung und dem Baustellenverkehr sowie möglichen Ablagerungen - hier muß im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens eine eindeutige Aussage abgefordert werden.

Die Antragstrasse der Deutschen Bundesbahn führt derzeit nicht über Markungsflächen unserer Gemeinde. Der Gemeinderat brachte auch klar zum Ausdruck, daß die in den Planunterlagen enthaltenen großräumigen Varianten mit Trassierungen über die Gemarkungen Gosbach und Bad Ditzenbach mit entsprechenden Untertunnelungen bzw. Brückenbauwerken über die Fils nicht hingenommen würden. Nach den Aussagen der Planer der Deutschen Bundesbahn sollen diese Planungen allerdings auch nicht ernsthaft weiterverfolgt werden.

Eine weitergehende Stellungnahme soll dem noch folgenden Planfeststellungsverfahren vorbehalten bleiben, bei dem die Gemeinde wiederum beteiligt wird.

3.)

Die notwendigen Ingenieurleistungen zur **Friedhofserweiterung in Bad Ditzenbach** für die vermessungstechnische Bestandsaufnahme sowie für die Planung (Entwurfspläne mit Kostenschätzungen) und den Bauungsplan wurden an das Büro Hauenstein und Partner, Filderstadt-Bonlanden in Arbeitsgemeinschaft mit dem Vermessungsbüro Ziegelin, Gammelshausen, vergeben.

Der Gemeinderat entschied sich unter vier vorliegenden Angeboten entsprechend qualifizierter Ingenieurbüros für das Büro

Hauenstein und Partner, das auch im Rahmen der Ortskernsanierung in Bad Ditzenbach sowie bei der Erstellung des Kleinspielfeldes in Gosbach bereits in der Gemeinde tätig war.

Die Planungskosten werden sich einschließlich dem bereits vorliegenden Bodengutachten auf insgesamt 40.000 DM belaufen. Für die Friedhofserweiterung in Bad Ditzenbach wird derzeit von einem Gesamtaufwand mit annähernd 500.000 DM ausgegangen - die Realisierung ist für die Jahre 1996/97 vorgesehen.

4.)

Der Gemeinderat stimmte der vorgeschlagenen **Änderung der Kurtaxe-Satzung** zu. Ab dem 01.01.1995 sollen Gäste, die sich in unserer Gemeinde länger als zwei Tage aufhalten, eine Kurtaxe mit 2,00 DM je Person und Aufenthaltstag bezahlen. Die bisherige Kurtaxe hatte 1,50 DM betragen. Aus rechtlichen Gründen wurde die Kurtaxe in den Ortsteilen Auendorf und Gosbach von bisher 1,50 DM auf 1,00 DM ermäßigt und unterscheidet sich damit künftig von der Kurtaxe im Ortsteil Bad Ditzenbach.

Mit dieser neuen Kurtaxe-Regelung erwartet die Verwaltung im neuen Jahr Mehreinnahmen von rund 28.000 DM - im laufenden Jahr werden aus den kurtaxepflichtigen Übereicherungen Einnahmen mit ca. 72.000 DM erwartet.

Mit der Kurtaxe soll insbesondere der Aufwand für die Herstellung und Unterhaltung der zur Kur- und Erholungszwecken bereitgestellten Einrichtungen und für die zu diesem Zweck durchgeführten Veranstaltungen gedeckt werden. Dazu gehört in unserer Gemeinde insbesondere das Haus des Gastes, einschließlich den darin das ganze Jahr über stattfindenden Veranstaltungen, die Kurkonzerte, die Wanderwege und die öffentlichen Grün- und Parkanlagen.

5.)

Weitere Beratungsthemen waren ein **Bauvoranfrage** sowie einzelne **Bauanträge**, denen jeweils zugestimmt werden konnte.

6.)

Der Bürgermeister gab bekannt, daß der Gemeinderat im nicht-öffentlichen Teil der letzten Gemeinderatssitzung vom 10. November 1994 einem Mietvertrag für eine **Wohnung im Josefsheim an der Wiesensteiger Straße in Gosbach** zugestimmt hat. Die Gemeinde wird diese Wohnung zur Unterbringung von Asylbewerbern für die Dauer von zunächst zwei Jahren anmieten. Ebenso wurde der **Übernahme einer Baulast zur Ablösung einer Stellplatzverpflichtung** bei einem Bauvorhaben im Panoramaweg in Gosbach zugestimmt - im Vorgriff auf die später nach dem Bebauungsplan vorgesehene Erstellung der Garage.

7.)

Der öffentliche Teil der Sitzung endete mit verschiedenen Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte und einer Frageviertelstunde für die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer.

**Satzung zur Änderung der
Satzung über die Erhebung einer Kurtaxe
(Kurtaxesatzung)
vom 01. Dezember 1994**

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit den §§ 2 und 11 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 01.12.1994 folgende Satzung zur Änderung der Kurtaxesatzung vom 26.05.1988 beschlossen:

§ 1

Satzungsänderung

Die Bestimmungen des § 3 der Kurtaxesatzung vom 26.05.1988 werden durch folgende Neufassung ersetzt:



§ 3

Maßstab und Satz der Kurtaxe

- (1) Die Kurtaxe beträgt je Person und Aufenthaltstag
- | | |
|---|---------|
| a) im Ortsteil <u>Bad Ditzgenbach</u> | 2,00 DM |
| b) in den Ortsteilen <u>Auendorf</u> und <u>Gosbach</u> | 1,00 DM |
- (2) Der Tag der Ankunft und der Tag der Abreise werden zusammen als ein Aufenthaltstag gerechnet.
- (3) Innerhalb eines Kalenderjahres wird die Kurtaxe je Person höchstens für 28 Aufenthaltstage erhoben.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.1995 in Kraft.

§ 3

Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Bad Ditzgenbach, 08.12.1994

gez.: Ueding
Bürgermeister

Gemütlicher Seniorennachmittag der Gemeinde

Wie schon in den vergangenen Jahren hatte die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat zum traditionellen Seniorennachmittag am 2. Adventssonntag in die weihnachtlich geschmückte Turnhalle nach Gosbach eingeladen. Bürgermeister Gerhard Ueding begrüßte die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger, die der Einladung der Gemeinde in diesem Jahr wieder sehr zahlreich gefolgt waren. Ein ganz besonderer Gruß galt der ältesten Mitbürgerin, Frau Erna Schraner, die vor kurzem ihren 100. Geburtstag feiern durfte.



Der Bürgermeister stellte in einem kurzen Streifzug durch die 3 Ortsteile das aktuelle kommunale Geschehen dar. Das Kultur- und Fremdenverkehrsamt hatte ein unterhaltsames Programm zusammengestellt. Die Musikkapelle Bad Ditzgenbach unter der Leitung ihres Dirigenten Dieter Moil unterhielt mit schwungvollen, aber auch mit besinnlichen Liedern, die großen Anklang fanden. Der Sängerbund Gosbach unter Leitung ihres Dirigenten Franz Schweizer trug einen bunten Liederreigen vor und erhielt hierfür verdienten Beifall.

Zum Programm trugen auch die Schüler der Grundschule Gosbach mit ihrem Schulleiter Artur Stang und der Musiklehrerin Frau Irmgard Danner bei. Mit Gedichten, Musikstücken und Liedern bereiteten sie unseren älteren Mitbürgern große Freude und ernteten viel Applaus.



Pfarrer Reinhard Rieker aus Auendorf übermittelte Grußworte für die in der Gemeinde ansässigen Kirchengemeinden und wünschte allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern einen besinnlichen Adventsnachmittag.

In gewohnter Weise bewirteten die Mitglieder des Gemeinderates mit ihren Partnern und boten den Senioren Kaffee, Kuchen, Brezeln, Wein und vieles mehr an.

Frau Elisabeth Kühn vom Sängerbund - begleitet durch Herrn Armin Pfau am Klavier - stimmten einige Weihnachtslieder an, die gemeinsam gesungen wurden.



Auch der Nikolaus hatte sich zu guter Letzt angekündigt und bedachte jeden mit einer Kleinigkeit aus seinem gefüllten Korb. Abschließend bedankte sich Frau Wilhelmine Bitter namens der Senioren für einen wieder gelungenen Nachmittag und gab ihrer Hoffnung Ausdruck, daß man sich auch im nächsten Jahr wieder in dieser Runde gesund treffen möge.

Nahverkehrsplanung

Ziel der jährlich stattfindenden Nahverkehrsgespräche ist es, Mängel im Fahrplan mit allen Betroffenen zu erörtern und nach Lösungsmöglichkeiten zu suchen. Die Verkehrsträger sollen untereinander abgestimmt werden.

Anregungen hierzu sollten vor allem auch von den Betroffenen gemacht werden.

Wünsche und Änderungsvorschläge bitten wir Sie, an das Bürgermeisteramt zu richten.



**Gosbach in Wort und Bild
Videofilm über die Gosbacher Festwoche
- zwei schöne Weihnachtsgeschenke -
Verschenken Sie zu Weihnachten
etwas Besonderes und Bleibendes:**

- Gosbach in Wort und Bild

Das Gosbacher Heimatbuch, das anlässlich der 850-Jahr-Feier von Gosbach herausgegeben wurde

- Videofilm

Eine Dokumentation der Gosbacher Festwoche vom 29.05. bis 05.06.1994

Die **Ortschronik** von Gosbach ist der erste Band der geplanten geschichtlichen Gesamtdokumentation über die Gemeinde Bad Ditzenbach. Dazu werden in den nächsten Jahren weitere Ortschroniken über Auendorf und Bad Ditzenbach erscheinen. Erwerben Sie daher schon heute das vorliegende Buch über Gosbach zum Preis von 35,00 DM bei den bekannten Verkaufsstellen, denn die Auflage ist begrenzt.

Der **Videofilm** kann ab sofort bei der Gemeindeverwaltung Bad Ditzenbach zum Selbstkostenpreis von 39,00 DM bestellt werden. Sie erhalten dann Ihren Original-Videofilm rechtzeitig zum Weihnachtsfest. Ab 20. Dezember 1994 ist er - wie die Ortschronik - bei folgenden Verkaufsstellen erhältlich:

Rathaus Bad Ditzenbach,
Verwaltungsstellen Auendorf und Gosbach,
Verkehrsamt Bad Ditzenbach,
Zweigstellen der Kreissparkasse in Bad Ditzenbach und Gosbach,
Zweigstellen der Volksbank Deggingen in Bad Ditzenbach und Gosbach.

Verwenden Sie bitte den angefügten Abschnitt zur **verbindlichen** Bestellung:

Bitte hier ausschneiden



**Hiermit bestelle ich Video-Film(e)
über die Gosbacher Festwoche
zum Stückpreis von 39,00 DM.**

Name:

Anschrift:

Ort, Datum:

Unterschrift:

Bitte hier ausschneiden



**Umgestaltung des Kinderspielplatzes
in Gosbach**

In der Zwischenzeit ist die Umgestaltung des Kinderspielplatzes bei der Turnhalle in Gosbach schon ziemlich vorangeschritten. Am vergangenen Samstag hob Herr Johannes Schweizer unter Mithilfe von Markus Schweizer und Rolf Bitter mit dem betriebseigenen Bagger der Firma Schweizer Bau GmbH den Sandspielbereich sowie die Löcher für die Fundamente der neuen Spielgeräte aus. Wir bedanken uns hiermit sehr herzlich bei der Familie Schweizer für diesen Einsatz.



Sprechzeiten im Rathaus Auendorf

Am Dienstag, 13. Dezember 1994, muß die Sprechstunde im Rathaus Auendorf von 14.00 - 15.30 Uhr leider entfallen. Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet wie gewohnt statt.

**Nachtarbeiten auf der Baustelle
Auendorfer Straße 10**

Beim Bau des Mehrfamilienwohnhauses in der Auendorfer Straße 10 ist es erforderlich, daß Glättarbeiten für den Tiefgaragenboden in der Nacht durchgeführt werden.



Die Arbeiten werden nach Mitteilung des Bauunternehmers voraussichtlich nächste Woche stattfinden.

Wir bitten die Bevölkerung und Anlieger um Verständnis und Kenntnisnahme.

Spendenaufuf

Durch den kürzlich stattgefundenen Wohnungsbrand in einem Gebäude in der Krügerstraße in Auendorf hat unser Mitbürger, ein alleinerziehender Vater, sein gesamtes Hab und Gut verloren. Auf Vorschlag eines Mitbürgers aus Auendorf wird daher bei der Gemeindekasse ein Sonderkonto eingerichtet, um ihm und seinem Sohn einen Neuanfang zu ermöglichen.

Wir bitten Sie, die dringend notwendigen Anschaffungen mit Ihrer Geldspende zu unterstützen.

Überweisen Sie Ihre Spende auf das Konto Nummer 8535773 bei der Kreissparkasse Göppingen (BLZ 61050000) - das Konto wird treuhänderisch von der Gemeindekasse Bad Ditzgenbach verwaltet.

Bitte geben Sie als Verwendungszweck "Wohnungsbrand Auendorf" an.

Allen Spendern sei bereits im voraus recht herzlich gedankt.

Pflegemaßnahmen im Bereich der Steige nach Aufhausen

Im Rahmen des Artenschutzprogrammes sind für den Erhalt und die Sicherung des Bergkronwicken-Widderchens, einer in Baden-Württemberg stark gefährdeten Schmetterlingsart, Pflegemaßnahmen im Bereich der Steige nach Aufhausen vorgesehen.

Bei dieser Aktion geht es darum, die Bestände der Raupennahrungspflanze (Bergkronwicke) vor Verbuschung und Beschattung zu bewahren, indem einige Sträucher und Bäume entfernt werden.

Die Maßnahme wird vom Forstamt Weilheim durchgeführt.

Dazu ist es notwendig, die Steige am **Montag, dem 12. Dezember 1994, für einige Stunden zu sperren.**

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer um Beachtung.

Weihnachtsbeihilfe 1994 für Empfänger von Sozialhilfe- oder Kriegsofopferfürsorgeleistungen

I. Hinsichtlich der Gewährung von Weihnachtsbeihilfe für das Jahr 1994 wird wie folgt verfahren:

- Personen, denen im Antragsjahr laufende oder einmalige Sozialhilfe- oder Kriegsofopferfürsorgeleistungen gewährt werden; erhalten die Weihnachtsbeihilfe bei vorliegender Hilfsbedürftigkeit vom Kreissozialamt unmittelbar auf ihr Konto überwiesen.
- Für Personen, die im Antragsjahr keine Sozialhilfe- oder Kriegsofopferfürsorgeleistungen erhalten, können Weihnachtsbeihilfeanträge bis spätestens **31.12.1994**, ggf. unter Mitwirkung der Gemeinden, eingereicht und dem Kreissozialamt zur unmittelbaren Bearbeitung und Entscheidung übersandt werden. Der Beihilfeanspruch wird dem Empfänger auf das von ihm anzugebende Konto überwiesen. Fehlende Anträge können ggf. beim Kreissozialamt angefordert werden.

II. Entsprechend einer Empfehlung des Landkreistags Baden-Württemberg beläuft sich die Weihnachtsbeihilfe 1994 wie

im Vorjahr für den Haushaltsvorstand und Alleinstehenden auf einen Betrag in Höhe von **120,- DM.**

Familienangehörige und Heimbewohner erhalten eine Weihnachtsbeihilfe in Höhe von **60,- DM** bewilligt.

III. Für Flüchtlinge, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten, gelten im Einzelfall spezielle Regelungen.



Gemeindebücherei Deggingen

Die Gemeindebücherei ist in den Weihnachtsferien von **Freitag, den 23. Dezember 1994, bis einschließlich Freitag, den 6. Januar 1995**, geschlossen.

Letzter Ausleihtag vor den Ferien ist Mittwoch, der 21. Dezember, erster danach ist Montag, der 9. Januar 1995.

Wir wünschen unseren Lesern fröhliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Ärztlicher Notfalldienst

Von Sa., 10.12., 12.00 Uhr, bis So., 11.12., 22.00 Uhr:
Dr. Keller-Röll, Wiesensteig, Telefon 07335/5022

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 10.12 bis 16.12.1994: **Apotheke Bad Ditzgenbach**



Sozialstation Oberes Filstal Telefon 07334/89 89

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15 / 12.00 / 17.30 Uhr abhört.

Interesse an Essen auf Rädern?

Informationen, Rückfragen und Bestellungen richten Sie bitte an:

Sozialstation "Oberes Filstal", Telefon 07334/8989

(Montag und Mittwoch bis Freitag von 10.00 bis 11.30 Uhr und Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr) oder an unsere Mitarbeiterin, **Frau Kärcher, Telefon 07334/5896.**

Entstörungsdienst für Gasheizungen

10./11.12.94 Aigner, Ludwig, Wielandstr. 9,
Heiningen, Telefon 07161/41843

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769, Postfach 426

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85



Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei **St. Laurentius**
Pfr. J. Zuparić
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzenbach
m. Auendorf
Tel. 07334/4254
Fax: 07334/21102
Gemeindereferentin
Frau Emer
Tel. 07334/3710

Pfarrei **St. Magnus**
Pfr. J. Zuparić
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. 07335/5743
Pfr. i.R. E. Scheel,
Tel. 07335/7388
Gemeindereferentin
Frau Emer
Tel. Nr. 07334/3710

Pfarrbüro
Mo. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Pfarrbüro
Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
Do.: 13.30 - 16.00 Uhr

11. Dezember 1994

Dritter Advents-
sonntag C

Evangelium: Lk 3,10-18

Ich taufe euch nur mit Wasser. Es kommt aber einer, der stärker ist als ich, und ich bin es nicht wert, ihm die Schuhe aufzuschürren. Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen.



ST. LAURENTIUS - Bad Ditzenbach

Samstag, 10. Dezember

18.00 Uhr Bußgottesdienst auf Weihnachten, anschl. Vorabendmesse (Verst. d. Fam. Schütte; Rosa u. Josef Bucher; Sofie Bauer und Johannes Kistenfeger)



Sonntag, 11. Dezember - 3. Adventssonntag

9.00 Uhr Sonntagsmessefeier
- Silberner Sonntag -
10.15 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst in **St. Magnus**

Montag, 12. Dezember

19.30 Uhr Ökumenisches Hausgebet im Advent

Dienstag, 13. Dezember - Laurentiustreff

Beginn um 14.00 Uhr im **Gemeindehaus** mit einer Andacht, anschl. besinnliche Adventsfeier
- Opfer: Miteinander teilen, gemeinsam handeln -

Donnerstag, 15. Dezember

7.40 Uhr Schülermesse
19.30 Uhr **Treffpunkt:** Wir backen eine Pizza

Samstag, 17. Dezember

14.30 Uhr Tauffeier
18.00 Uhr Bußfeier auf Weihnachten, anschl. Vorabendmesse in **St. Magnus**

Beichtgelegenheit: 1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

Ministrantenplan

Sa., 10.12.: Markus D. - Manuela - Timo - Clemens
So., 11.12.: Stefanie - Carolin - Florian - Stefan H.

ST. MAGNUS - Gosbach

Samstag, 10. Dezember

18.00 Uhr Bußgottesdienst auf Weihnachten, anschl. Vorabendmesse in **St. Laurentius**

Sonntag, 11. Dezember

10.15 Uhr **Familiengottesdienst** für beide Gemeinden (Rosa,

Hermann u. Luise Baumann; Hela u. Valentin Limmer; Anna u. Anton Schneider)

- Silberner Sonntag -

10.15 Uhr **Kinderkirche** im Konferenzzimmer

Montag, 12. Dezember

19.30 Uhr Ökumenisches Hausgebet im Advent

Dienstag, 13. Dezember

18.00 Uhr Abendmesse (Jahrtag Hans u. Sofie Rink; verst. Ehegatten und Eltern)

9.30 - 11.15 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Josefsheim

Mittwoch, 14. Dezember

7.45 Uhr Schülermesse

Freitag, 16. Dezember

6.15 Uhr Rorate mit anschließendem Frühstück (Jahrtag Alfons u. Theresia Rauschmaier)

Samstag, 17. Dezember

18.00 Uhr Bußfeier auf Weihnachten, anschl. Vorabendmesse (Jahrtag Anton Rauschmaier + Hubert Alt)

Beichtgelegenheit: 1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

Ministrantenplan

So., 11.12.: Matthias - Marc - Markus I - Simone - Cathrin - Dorothee - Nina - Hanna

Di., 13.12.: Matthias - Marc

Unsere **Weihnachtsfeier** findet am Freitag, 09.12., ab 15.30 Uhr im Josefsheim statt. Alle Ministranten sind ganz herzlich dazu eingeladen.

Mutter-Kind-Gruppe Gosbach

Wichtig! Wichtig! Wichtig!

Ab sofort treffen wir uns **dienstags** von 9.30 - 11.15 Uhr im Josefsheim.

Wir freuen uns immer, neue Kinder und Mütter in unserer Gruppe begrüßen zu können. Ansprechen möchten wir **Mütter** mit Kindern vom Säuglings- bis zum Kindergartenalter. Also einfach vorbeikommen, reinschauen und dableiben.

Kinderkirche in Gosbach

11. Dezember 1994, 10.15 Uhr

"Stern begleite uns - führe uns durch die stille Zeit"

Wir treffen uns am 11. Dezember 1994 um 10.15 Uhr im Kath. Pfarrhaus zu einem vorweihnachtlichen Beisammensein.

Es freuen sich auf Euch

Ulrike Bitter, Susanne Bosch,
Karin Retzer, Gabi Woldrich

Für beide Pfarreien



Familiengottesdienst am kommenden Sonntag, 11.12., 10.15 Uhr in **St. Magnus**

Zum letzten Familiengottesdienst laden wir die Familien mit ihren Kindern, besonders die Kommunionkinder und Firmlinge sowie alle Gemeindemitglieder beider Kirchengemeinden am 3. Adventssonntag, 10.15 Uhr, herzlich in die Pfarrkirche in **St. Magnus** ein.

"Johannes ruft zur Umkehr auf" lautet das Thema, das uns bei unserer persönlichen Vorbereitung auf Weihnachten eine Hilfe sein soll.

Krankenkommunion

Ein ganz besonders herzlicher Gruß geht heute an alle Kranken in unseren Kirchengemeinden! - Gerade in den Tagen der Advents- und Weihnachtszeit wissen wir uns mit ihnen verbunden. Allen gehbehinderten oder kranken Gemeindemitgliedern, die nicht an der monatlichen Krankenkommunion teilnehmen, bringen wir gerne die heilige Kommunion ins Haus. Bitte, lassen Sie es uns wissen, wenn Sie einen Besuch wünschen.



Ökumenisches Hausgebet im Advent

- Montag, 12. Dezember

Am Montag nach dem 3. Adventssonntag läuten um 19.30 Uhr die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg. Sie laden ein zu einem ökumenischen Hausgebet im Advent. Ein Gebetsblatt erhalten Sie in den Sonntagsgottesdiensten oder am Schriftenstand.

Das ökumenische Hausgebet steht in diesem Jahr unter dem Leitwort: "Dem Engel Gottes trauen". Es ist Familiengebet, an dem alle, Kinder, Jugendliche und Erwachsene, auf ihre je eigene Art teilnehmen dürfen.

Silberner Sonntag im Dezember

Am letzten Silbernen Sonntag in diesem Jahr bitten wir herzlich um Ihre Spende

- * in St. Laurentius für die Restaurierungs- und Aufstellungskosten der Pietà
- * in St. Magnus für die durch Kirchturm- und Außenrenovation entstandenen Kosten.

Wir danken im voraus herzlich.

Geschenke zu Weihnachten

In beiden Pfarrbüros können Sie

- * Bibeln (AT + NT)
- * Gotteslob
- * Grüne Liederbücher (Andere Lieder wollen wir singen)

als wertvolle Geschenke erwerben.



Toiletten in unseren Pfarrkirchen

Wir weisen darauf hin, daß sich in St. Laurentius die Toilette in der Sakristei befindet, in St. Magnus bei der Aussegnungshalle.

Einladung zur **Spätschicht** am Freitag, 16. Dezember, 19.00 Uhr, für beide Gemeinden in **St. Laurentius**.

Alle Jugendlichen unserer Kirchengemeinden, ganz besonders die Firmlinge, laden wir am Freitag, 16.12., um 19.00 Uhr zur Spätschicht in die Pfarrkirche in **St. Laurentius** ein. Wir treffen uns zu einer meditativen Besinnung im Advent. Dazu gehört die Abendstunde, das lebendige Kerzenlicht und schöne Adventslieder.

Im Anschluß sind alle ins Gemeindehaus zum gemütlichen "Teeabend" eingeladen.

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch (11. - 17.12.)

Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig.

(Jesaja 40, 3.10)

Kirchliche Mitteilungen

Donnerstag, 8. Dezember

17.00 - 19.30 Uhr Treffen der Kindergarteneltern im Gemeindezentrum

Freitag, 9. Dezember

17.00 - 19.30 Uhr Probe der Kinderkirche in der Kirche
20.00 Uhr Adventsfeier des Frauenkreises im Gemeindezentrum

(Wichtel nicht vergessen!)

3. Advent, 11. Dezember

10.15 Uhr Probe des Weihnachtsspiels in der Stephanuskirche
17.00 Uhr Feier der Waldweihnacht am Roßbühl in Auendorf

Montag, 12. Dezember

19.30 Uhr sind wir zum diesjährigen ökumenischen Hausgebet eingeladen.

Dienstag, 13. Dezember

17.00 Uhr Hauptprobe der Kinderkirche in der Stephanuskirche
19.30 Uhr Üben der Jungbläser
20.00 Uhr probt der Posaunenchor

Mittwoch, 14. Dezember

9.30 - 11.00 Uhr Treffen der "Wummels" im Gemeindezentrum

Kasperlestheater

16.00 Uhr Konzert für Orgel und Violine in der Stephanuskirche
Veranstalter ist der Kneipp-Verein Geisingen.

Auch Kurgäste und musikalisch Interessierte sind herzlich eingeladen.

Vorschau:

Samstag, 17. Dezember

Um 14.30 Uhr spielen die Kinder ihr Weihnachtsspiel im Süßener Altenpflegeheim

Um 19.00 Uhr ist Mitarbeiteradvent im Gemeindezentrum

4. Advent, 18. Dezember

10.15 Uhr Gottesdienst mit dem Gemischten Chor und Jugendchor Auendorf.

Haussammlung der diesjährigen Aktion Brot für die Welt

In diesen Tagen werden die Bitt-Briefe für die Sammlung "Brot für die Welt" in die Häuser gebracht. Nehmen Sie, bitte, diese wohlwollend zu Kenntnis; denken Sie an die Möglichkeit, die uns gegeben ist, durch eine Spende, die Not der Menschen in der Dritten Welt zu lindern.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzzenbach

Wochenspruch:

"Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig." (Jesaja 40, 3 u. 10)

Sonntag, 11. Dezember - 3. Advent

9.45 Uhr Gottesdienst (Kirchenrat i.R. H. Mittendorf)
9.45 Uhr Kindergottesdienst

- Fahrdienst Gosbach -

19.30 Uhr Jugendkreis im evangelischen Gemeindehaus

Montag, 12. Dezember

19.30 Uhr Ökumenisches Hausgebet im Advent
20.00 Uhr Chorprobe des Singkreises (Gemeindehaus)

Dienstag, 13. Dezember

8.00 Uhr Ökumenischer Schülertagesdienst in der katholischen Kirche Reichenbach

Mittwoch, 14. Dezember

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
20.00 Uhr Kinderkirch-Vorbereitung (Pfarrhaus)

Donnerstag, 15. Dezember

9.30 Uhr Andacht im Martinusheim
9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

Sonntag, 18. Dezember - 4. Advent

9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Nicolai André Guldar Sasa und Sven Schillimat (Pfr. Bischoff)
9.45 Uhr Kindergottesdienst

- Kein Fahrdienst -

19.30 Uhr Jugendkreis im evangelischen Gemeindehaus

Fahrdienst Gosbach:

Interessenten wenden sich bitte an Herrn Rademacher, Tel. 5550.

Ökumenische Nachrichten

Am Montagabend, 12. Dezember, 19.30 Uhr, wird wieder zum ökumenischen Hausgebet im Advent eingeladen.

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 11. Dezember

9.00 Uhr Gottesdienst
15.00 Uhr Vorweihnachtliche Feierstunde mit anschließendem Kaffee und Kuchen.

Mittwoch, 14. Dezember

20.00 Uhr Gottesdienst



Jehovas Zeugen

Versammlungen Laichingen e.V. Königreichssaal, Gartenstraße 22

Donnerstag, 8. Dezember

19.00 Uhr "Petrus verleugnete Christus aus Menschenfurcht."
19.50 Uhr "Andere einladen, dem größten Menschen, Jesus Christus, nachzufolgen."

Sonntag, 11. Dezember

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Kannst du, und wirst du ewig leben?"

10.30 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels: "Jehova, unser Vater, ist voll zarten Mitleids."

Dienstag, 13. Dezember

19.15 Uhr Versammlungsbibelstudium: "Christen müssen sich vor modernen Formen des Götzendienstes hüten."

Dienstag, 13. Dezember, 19.45 Uhr

Tanzabend mit Frau Frei - Gemeinschaftstänze im Sitzen und Stehen

Ort: Kurklinik, Haus "Luise"

Gäste vom Ort sind herzlich willkommen!

Verkehrsamt "Haus des Gastes" Telefon 07334/69 11

VERANSTALTUNGEN:

Samstag, 10. Dezember

Weihnachtsfeier des Kleintierzuchtvereins Gosbach

Kindernikolausfeier der Musikkapelle Bad Ditzenbach

Waldweihnacht des Schwäbischen Albvereins Bad Ditzenbach bei der Albvereinshütte

Sonntag, 11. Dezember, 10.00 Uhr

Frühschoppen

mit der "Valley Connection Big Band"

zugunsten der GZ-Weihnachtsaktion "Gemeinsam geht's besser".

Die 1987 gegründete Vally Connection Big Band spielt in klassischer Besetzung. Die Stilrichtung der 18 Musiker wird hauptsächlich durch Stücke von Count Basie und Sammy Nestico geprägt. Außerdem beinhaltet das Repertoire Werke aus dem Rock- und Latin-Jazz-Bereich (Chick Corea, Weather Report...). 1992 übernahm der Stuttgarter Saxophonist Jürgen Bothner die Leitung der Band, welche in der Folgezeit durch zahlreiche Auftritte von sich reden machte (Nürtinger Jazztage, Landesgartenschau Hockenheim).

Der Frühschoppen-Besuch verspricht einen musikalisch ansprechenden, unterhaltsamen und geselligen Sonntag für jung und alt.

Ort: Kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach, Hauptstraße
Eintritt: 6,00 DM

Kartenvorverkauf: Verkehrsamt Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

Mittwoch, 14. Dezember, 19.30 Uhr

Konzertabend

mit dem Balalaika-Ensemble "Samowar"

Alle Freunde und Interessierte von traditioneller und moderner russischer, sowie slawisch-romanischer Volks- und Zigeunermusik, kommen hier auf ihre Kosten. Das russische Balalaika-Ensemble SAMOWAR, das sein jüngstes Konzert anlässlich des "Balls des Sportes" 1994 in Wiesbaden gab, möchte auch in Bad Ditzenbach den Zuhörern ihre Musik und Kultur näherbringen.

Auf original russischen Instrumenten werden auch eigens vom SAMOWAR-Mitglied Alexander Oudovitchenko arrangierte klassische Stücke zu hören sein. So z.B. seine Bearbeitung von Themen aus George Bizets Oper "Carmen" oder des "Säbeltanzes" aus Aram Chatschaturjans Ballett-Suite "Gajanc".

Der Russe, der in Moskau sein Musikstudium absolvierte, spielte bereits mit namhaften russischen Künstlern zusammen auf einer Bühne.

Dazu kommt die große Stimme einer Frau, die dieser Musik erst das wahre Leben einhaucht: Larissa Beckmann. Ihr Gesang scheint aus den sibirischen Weiten der Machinerie der Großstadt Moskaus gleichermaßen zu stammen.

In Larissas klarer und ausdrucksvoller Stimme kristallisieren sich glaubwürdig Trauer, Schmerz, aber auch unbändige Freude am Leben und an sich selbst.

Seien Sie gespannt auf das osteuropäische Quartett und ein Konzerterlebnis erster Klasse.

Ort: Saal, "Haus des Gastes"

Eintritt: 6,00 DM mit Kurgastkarte, 8,00 DM ohne Kurgastkarte.

In Zusammenarbeit mit dem "Haus der Familie", Geislingen, Telefon 07331/69197

Wir nähen, was uns Spaß macht

z.B. Heimtextilien, Patchworkkissen, Babydecken oder Applikationen

Für Anfänger und Fortgeschrittene

Gerlinde Wick; 10 Abende

50051 - Kurs II ab Dienstag, 24.01.95, 19.00 Uhr

Kursgebühr: DM 100,- plus Materialkosten

Hauptschule Deggingen, Nähraum

Fit mit Spaß

Sonja Kenel

60157 - Kurs II ab Dienstag, 24.01.95, 9.30 Uhr

Kursgebühr: 70,- DM

Grundschule Reichenbach

Jazzgymnastik

Petra Ammon; 12 Abende

60161 - Kurs II ab Donnerstag, 19.01.95, 20.10 Uhr

Kursgebühr: DM 70,-

Evang. Gemeindehaus Bad Ditzenbach

Wirbelsäulengymnastik

Ingrid Seltmann

12 Termine á 1 Stunde

60284 - Kurs II ab Mittwoch, 18.01.95, 9.15 Uhr

Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach

GZ-Weihnachtsaktion 1994

**Gemeinsam
geht's
besser**

**Wirbelsäulengymnastik**

Cornelia Baumgärtel; 12 Termine à 1 UE
60273 - Kurs VI ab Dienstag, 17.01.95, 20.15 Uhr
Kursgebühr: DM 66,-/55,-
Kurklinik Bad Ditzenbach

Rückbildungsgymnastik

- **Spezialgymnastik für die Gesundheit der Frau**

Ute Lipke

6/10 Nachmittage à 1 UE

Ein Kurs zur Kräftigung der Bauchmuskulatur und des Beckenbodens. Angesprochen sind:

- Frauen, die viel stehen, sitzen oder schwer tragen müssen
- Frauen, die ein schwaches Bindegewebe, ein Hohkreuz und/oder eine Gebärmuttersenkung haben.

Mit dieser Gymnastik soll versucht werden, Stützmittel (Korsetts) oder Operationen entbehrlich zu machen.

6 Termine: **70252 - Kurs II**

ab Mittwoch, 18.01.95, 14.30 Uhr

10 Termine: **70254 - Kurs IV**

ab Mittwoch, 26.04.95, 14.30 Uhr

Kursgebühr: DM 60,-/36,-

Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Überkingen

Säuglingspflegekurs

Sonja Kenel; 9 Abende à 3 UE

Vorbereitung für die Klinik, Pflege, Ernährung und Entwicklung des Säuglings mit praktischen Übungen im Baden, Wickeln und der Nahrungszubereitung. Es ist ein Abend mit einem zuständigen Arzt im Krankenhaus Geislingen geplant, sowie ein Taufgespräch mit Marile Eckert. Auf Anregungen vorheriger Kursteilnehmer haben wir einen weiteren Termin eingeplant für die Zeit, wenn das Kind da ist. Wir tauschen Erfahrungen aus und besprechen Probleme, die auftauchen.

30151 - Kurs II

ab Mittwoch, 18.01.95, 19.30 Uhr

9. Termin: Mittwoch, 12.04.95, 19.30 Uhr

Kursgebühr: DM 112,- für Paare, DM 73,- für Einzelpersonen
"Haus des Gastes", Bastelraum

Geburtsvorbereitung/Schwangerschaftsgymnastik

Elisabeth Fink; 12 Abende à 1 Stunde

70153 - Kurs III

ab Donnerstag, 19.01.95, 17.45 Uhr

70154 - Kurs IV

ab Donnerstag, 19.01.95, 19.00 Uhr

Kursgebühr: DM 108,- oder auf Rezept

Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach

Rundenwettkampf Luftgewehr

SG Auendorf I - SG Boll I

1393 - 1407 Ringe

Ralf Doll 361, Ewald Eckert 348, Christa Rösch 342, Karlheinz Späth 342, Karl-Ulrich Straub 340, Ludwig Wittlinger 328, Manfred Rösch 315 Ringe.

SGi Adelberg - SG Auendorf

1295 - 1252 Ringe

Heinz Späth 335, Roland Eckert 329, Horst Kugler 304, Udo Kerker 284, Georg Rösch 282, Adolf Frietsch 267, Willi Frasch krank.

SV Gruibingen III - SG Auendorf III

1294 - 1268 Ringe

Andreas Späth 322, Karlheinz Frey 317, Dieter Doll 316, Michael Rösch 313, Gerd Allmendinger 312, Martin Kauber nicht angetreten.

SG Auendorf IV - SV Gruibingen IV

1343 - 1319 Ringe

André Kraus 345, Stefan Eckert 341, Steffen Schweizer 329, Eugen Doll 328, Timo Kraus 316, Sarah Obermaier 313, Heiko Neubrand 302.

Rehessen am 17.12. im Schützenhaus um 19.30 Uhr

Wer an diesem Rehessen von unseren Mitgliedern teilnehmen möchte, soll sich bis spätestens 11.12. bei Vorstand Heinz Späth anmelden.

Aufsichten beim Geflügelschießen:

Roland Eckert, Ralf Doll, Andreas Späth, Georg Rösch, Karlheinz Frey, Ewald Eckert, Adolf Frietsch, Eugen Doll, Andre Kraus.

Der Vorstand

**Schwäbischer Albverein e.V.
Ortsgruppe Bad Ditzenbach****Waldweihnacht**

Am kommenden Samstag, 10. Dezember, findet vor der Hiltenburghütte unsere diesjährige Waldweihnacht statt. (Während der Veranstaltung bleibt die AV-Hütte geschlossen).

Musikalisch wird die Waldweihnacht umrahmt von der Stubenmusi, dem Posaunenchor aus Auendorf und den Ditzenbacher Alphornbläsern.

Für die Kinder kommt der Nikolaus und Knecht Ruprecht.

Es gibt Christstollen, Glühwein und Saiten.

Beginn: 17.00 Uhr.

Wanderung

Einladung zur Wanderung am kommenden Sonntag, 11. Dezember.

Wanderstrecke: Gosbach - Kreuzkapelle - Auendorf - Bad Ditzenbach.

Wanderzeit: ca. 3 Stunden.

Abmarsch ist um 13.30 Uhr am Rathaus in Bad Ditzenbach.

Führung: Theresia und Hans Giess.

Gäste sind herzlich willkommen.

Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 15. Dezember, um 13.30 Uhr am "Haus des Gastes" zu ihrer Jahresschlusswanderung. Führung: Wanderfreund Wilhelm Hiesserer. Gäste sind herzlich willkommen.

Musikkapelle**Bad Ditzenbach 1928 e. V.****Hauptversammlung**

Die diesjährige Hauptversammlung der Musikkapelle Bad Ditzenbach fand am Samstag, 26.11.1994, im Gasthaus "Rad" in Bad Ditzenbach statt.

Der 1. Vorsitzende Erwin Vöhringer begrüßte den Dirigenten, die aktiven und passiven Mitglieder sowie Ehrenmitglieder. Herr

Vereinsmitteilungen**Schützengesellschaft e.V.
Auendorf****Einladung zum Geflügelschießen
am Sonntag, 11. Dezember 1994**

Liebe Mitbürger, liebe Schützenkameraden,

am Sonntag findet ab 9.30 Uhr unser Geflügelschießen statt. Über 140 Geflügelpreise sind zu vergeben. Geschossen wird in zwei Klassen. 1. Klasse: stehend freihändig. 2. Klasse: aufgelegt. Es kommen in jeder Klasse entsprechend der Teilnehmerzahl Preise zur Verteilung.

KK-Wanderpokal wird liegend aufgelegt ausgeschossen.

Die Scheibe von Rosel und Leo Moll nur stehend freihändig.

Unser Bewirtungsteam Erika, Leo, Richard und Heike freuen sich auf Ihren werten Besuch.



Bürgermeister Ueding bedauerte es, daß er wegen einer kurzfristigen Familienfeier an der Hauptversammlung nicht teilnehmen konnte, zumal er der Versammlung gerne die Mitteilung gemacht hätte, daß die Musikkapelle die nächsten 2 Jahre den Raum des Albvereins nutzen kann. Einen besonderen Dank sprach Erwin Vöhringer dem gesamten Ausschuß für die gute Zusammenarbeit aus und wies auf das Sommerfest vom 16.06. - 18.06.1995, sowie auf das Tälesmusikertreffen 1996 hin, welches die Musikkapelle Bad Ditzenbach durchführen wird.

Dirigent Dieter Moll hielt während des Jahres 44 Musikproben, 39 Jugendproben sowie 19 Registerproben ab. Er bedankte sich bei den Jugendausbildern, sowie bei Jürgen Daubenschütz für die Arbeit als Notenwart sowie Ersatzdirigent. Ferner dankte er der Gemeindeverwaltung sowie Herrn Dörrer für die Bereitstellung der Proberäume. Des weiteren kritisierte er die Einstellung bei einigen Musikern, die Probenbesuche, sowie den kameradschaftlichen Zusammenhalt.

Vom Kassier Günter Wiedmann konnte ein zufriedenstellender Kassenbericht vorgetragen werden.

Über die zahlreichen Auftritte und übrigen Aktivitäten im Musikjahr 93/94 wurde von Schriftführerin Simone Herr berichtet. Die Entlastungen der gesamten Vorstandschaft führte Herr Glaser durch.

Bei den Neuwahlen wurde dem 2. Vorsitzenden, Ulrich Werner, sowie dem Kassier Günter Wiedmann auf weitere 2 Jahre das Vertrauen geschenkt.

Als weitere Ausschußmitglieder wurden Hans Moll, Jochen Kraus, Joachim Maliska, Silke Daubenschütz, Melita Herr, Sabine Moll sowie Evelyn Baumann auf 2 Jahre wegen dem bevorstehenden Tälesmusikertreffen gewählt.

Als Kassenprüfer wurden gewählt: Barbara Kraus, Stephan Walddörfer sowie Jürgen Daubenschütz.

Gegen 22.45 Uhr beendete der 1. Vorsitzende Erwin Vöhringer die Hauptversammlung.

Simone Herr

Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach



Verkauf von Vogelfutter

Auch diesen Winter bieten wir Sonnenblumenkerne zur Winterfütterung unserer heimischen Vogelwelt an.

Abholung bei: **Herrn Hans Wagner, Hauptstraße 66.**

Die Ware ist in Beuteln mit 2,5 und 5 kg verpackt und wird zu einem günstigen Preis abgegeben.

Machen Sie von dem Angebot bitte regen Gebrauch.

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.

Weihnachtsfeier und Theaterabend

Sehr geehrte Mitglieder, gönnen Sie sich ein paar schöne Stunden bei unserer Weihnachtsfeier am Samstag, 17.12., oder dem Theaterabend am Sonntag, dem 18.12., im katholischen Gemeindehaus in Bad Ditzenbach. Sichern Sie sich rechtzeitig einen Platz.

Eintrittskarten für beide Veranstaltungen erhalten Sie im Vorverkauf zum Preis von 8,00 DM bei:

Geschäftsstelle des FTSV, Hiltentalstraße 15, Gosbach

Öffnungszeiten: Dienstag von 17.00 bis 19.30 Uhr, Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr, Telefon: 07335/7795.

Ernst Herbster, Burgsteige 13, Bad Ditzenbach, Telefon 07334/4105.

Ab dem 12.12. sind die Karten für den Theaterabend im öffentlichen Vorverkauf in "Felis Lädle", Bad Ditzenbach, Hauptstraße 8, zum Preis von 10,- DM erhältlich.

Saalöffnung ist jeweils um 19.00 Uhr und Beginn um 19.45 Uhr.

Der Vorstand



Spielbericht:

TSV Gruibingen - FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach am Sonntag, 04.12.94

2:2

Das Spiel in Gruibingen begann furios. Bereits nach 2 Minuten traf A. Huttner mit einem fulminanten Schuß das Latzenkreuz. Im Gegenzug erhielt der TSV Gruibingen einen Elfmeter und ging somit mit 1:0 in Führung. Nur 8 Minuten später führte ein Konter der Gruibinger zur 2:0-Führung. Nach dieser überraschenden Führung machte sich der FTSV auf den Weg, den 2:0-Rückstand aufzuholen. Der Druck auf das Gruibinger Tor nahm zunehmend zu und die Gruibinger kamen kaum noch aus der eigenen Hälfte. Trotz dieser großen Überlegenheit und einigen guten Chancen gelang es dem FTSV nicht, bis zur Pause den Anschlußtreffer zu erzielen. Nach der Pause spielte der FTSV noch aggressiver und so gelang in der 53. Minute A. Jandl per Kopf das 2:1. In der 60. Minute war es dann St. Schneider, der mit einem plazierten 16-Meter-Schuß den 2:2-Ausgleich erzielte. Nach dem 2:2-Ausgleich versäumte es aber der FTSV, weiter nachzusetzen, um vielleicht sogar noch den Siegtreffer zu erzielen. So kam der TSV Gruibingen, der im Rahmen seiner Möglichkeiten aufopferungsvoll kämpfte, wieder besser ins Spiel. Beiden Mannschaften gelang allerdings kein Tor mehr, so daß es beim 2:2-Endstand blieb.

Reserven: 0:6.

Torschützen: R. Ramminger 2 x, St. Schneider, T. Lemke, J. Bitter, J. Moser.

Am kommenden Sonntag findet das letzte Punktspiel in diesem Jahr zu Hause gegen TB Gingen statt.

Spielbeginn 1. Mannschaft: 14.30 Uhr, Reserven: 12.45 Uhr.

JUGEND

D-Jugend: Hallenkreismeisterschaft in Deggingen

Unsere Jugend belegte in der Vorrunde nur den 4. Platz von 6 Mannschaften in der Gruppe. Dies bedeutete das Aus.

In den ersten 3 Spielen war es eine Freude, zuzusehen. Der Ball wurde teilweise direkt gespielt, und es waren tolle Torschüsse zu sehen. Doch plötzlich überkam manchen Spieler die Müdigkeit und die Konzentration ließ nach. Somit wurden die 2 entscheidenden Spiele verloren.

FTSV - Holzheim 4:0, FTSV - Boll 2:0, FTSV - Gingen 0:0, FTSV - Geislingen I 0:2, FTSV - Albershausen 0:4.

Torschützen: Dietz Heiko 1, Schulz Alex 1, Selcuk Can Polat 4.

F-Jugend: Leider ausgeschieden ist unsere F-Jugend bei der Zwischenrunde zur Hallenkreismeisterschaft in Eislingen.

Die Spiele: FTSV - TV Bezgenriet 1:0 (Torschütze: Benedikt Petzet), FTSV - SC Geislingen 1 0:1, FTSV - FSV Uhingen 0:0, FTSV - SV Ebersbach 1 0:2.

Somit belegte unsere F-Jugend unter insgesamt 44 teilnehmenden Mannschaften einen tollen 10. Platz, der für die Zukunft einiges erhoffen läßt.

Es spielten: Christian Leins, Andreas Troll, Sven Vogel, Benedikt Petzet, Bernd Ueding, Dominik Bast und Matthias Köhler.
Die Trainer

Abteilung "Junge und Alte Herren"

Terminvorschau:

10.12.94 Senioren-Turnier in Westerheim, Albhalle.

Veranstalter: SV Westerheim

21.12.94 Weihnachtsfeier mit Wanderung zum Großmannshof

20.-22.01.95 Skiausfahrt an den Arlberg

04.02.95 Senioren- und AH-Mannschaft-Turnier in Geislingen, Michelberghalle

Veranstalter: SV Aufhausen

18.03.95 Senioren-Turnier in Deggingen, Schulsporthalle

Veranstalter: TSV Obere Fils

Juni 1995

Sommerturnier für Senioren und AH-Mannschaften in Stuttgart-Hoffeld

R.K.

**Achtung "Volleyballer"!**

Wir treffen uns am Samstag, 10.12., um 19.15 Uhr an der Bushaltestelle gegenüber Gasthof "Hirsch", um dann gemeinsam nach Bad Ditzingen zu laufen. Eingeladen sind alle "Volleyballer" mit Anhang.

**Weihnachtsturnier der Tennisjugend**

Am **Sonntag, dem 18.12.94, von 14.00 bis 17.00 Uhr**, führen wir mit allen Jungen und Mädchen unserer Tennisabteilung ein **Weihnachtsturnier** in der Tennishalle durch. Für jeden Teilnehmer gibt es einen kleinen Preis.

Die Eltern bitten wir, einen Kuchen oder etwas Gebäck nach Absprache mit W. Schweizer mitzubringen.

Norbert Necker



Am Wochenende erzielten die Mannschaften der Tischtennis-Abteilung folgende Ergebnisse:

FTSV Herren I - TTG Süßen II

9:1

Keinerlei Probleme hatten der FTSV gegen den Gegner, der nur mit 5 Spielern angereist war. Neben dem kampflos gewonnenen Doppel durch Deininger/Widmayer siegten auch Burkhardt/Glaser und Putze/Presthofer. Anschließend holten G. Burkhardt (2), H. Presthofer (1), F. Putze (1), E. Deininger (1) und S. Glaser (1) die nötigen Punkte zum Sieg. Damit steht die Mannschaft mit nunmehr 10:6 Punkten auf Platz drei der Kreisliga.

FTSV Herren II - TTV Zell III

2:9

Die zweite Mannschaft mußte auf P. Pulvermüller verzichten, für den N. Necker eingesprungen war. Dieser war auch an beiden Punkten beteiligt, nämlich im Doppel mit A. Presthofer und im Einzel. Des weiteren mußten einige Spiele erst im dritten Satz abgegeben werden. Den Vogel schoß dabei A. Köhler ab, der es schaffte, einen 20:16-Vorsprung noch zu verspielen.

Es spielten: N. Necker, A. Köhler, R. Glaser, M. Diebold, A. Presthofer und S. Köhler.

TTG Süßen III - FTSV Jungen

2:6

Ihren Siegeszug setzten die Jungen in Süßen fort. Ohne Probleme kamen sie zu einem klaren Erfolg, der sie vielleicht sogar auf Platz zwei in der Tabelle bringen könnte. Für den FTSV spielten Markus Rother (2), Markus Teufert (2), Marc Stehle (1), Simon Schulz und die Doppel Rother/Teufert (2) sowie Stehle/Schulz.

Vorschau:

Zum letzten Spieltag der Vorrunde stehen noch zwei leichte Heimaufgaben für die Herrenmannschaft auf dem Programm.

Es spielen: Sa., 17.00 Uhr

FTSV Herren I - TV Treffelhausen,

FTSV Herren II - TSV Schlierbach

Achtung, Weihnachtsturnier/-feier

Wie in jedem Jahr führen wir natürlich auch diesmal wieder unser schon traditionelles Weihnachtsturnier durch.

Für die **Schüler und Mädchen findet es am Mittwoch, dem 21.12., um 15.30 Uhr** statt. Anschließend sitzen wir dann noch zu einer kleinen Jugend-Weihnachtsfeier zusammen.

Die **Aktiven spielen am Freitag, dem 23.12., ab 19.00 Uhr**. Zur anschließenden Weihnachtsfeier sollte dann jeder ein Wichtelpäckchen mitbringen (ca. 10,- DM).

**Kolpingsfamilie Gosbach****Jugendraum (Freitagabend)**

Durch die uneinsichtige Verhaltensweise mancher Jugendlicher sehen wir uns gezwungen, den Jugendraum freitagabends bis auf weiteres zu schließen.

Wer wirkliches Interesse an sinnvoll gestalteter Freizeit hat, kann gerne unsere Gruppenabende besuchen.

Montag, ab 19 Jahre: 19.00 Uhr

Dienstag, keine Altersbegrenzung: 19.30 Uhr

Mittwoch, 14 - 20 Jahre: 19.00 Uhr

Donnerstag, 6 - 12 Jahre: 17.30 Uhr

Weihnachtsfeier

Am Samstag, dem 10.12., treffen wir uns um 17.00 Uhr am Kolpingsraum. Wir werden dann gemeinsam zum Großmannshof wandern, dort möchten wir einen gemütlichen Abend verbringen. Hierzu sind alle herzlich eingeladen.

Jahreshauptversammlung

Am Samstag, dem 14.01.95, findet unsere Jahreshauptversammlung statt. Beginn: 20.00 Uhr im Kolpingsraum.

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.**Generalversammlung**

Verehrte Vereinsmitglieder, der Musikverein hält am 28. Januar 1995 seine Jahreshauptversammlung ab. Wir möchten alle Mitglieder dazu recht herzlich ins Schützenhaus Gosbach einladen. **Beginn: 20.00 Uhr.**

Tagesordnung:

Bericht des 1. Vorsitzenden, Bericht des Schriftführers, Bericht des Kassierers, Bericht des Jugendleiters, Bericht des Dirigenten, Neuwahlen, Verschiedenes.

Auf Euer Kommen freut sich der Musikverein Gosbach.

1. Vorsitzender

Weihnachtskonzert am 2. Weihnachtsfeiertag in der Pfarrkirche Gosbach

Verehrte Bürger, auch in diesem Jahr wird der Musikverein Gosbach wieder ein Weihnachtskonzert durchführen. Der Gottesdienst beginnt an diesem Tag um 9.00 Uhr, anschließend ist das Konzert vorgesehen.

Wir glauben, daß wir auch dieses Jahr wieder für Sie ein umfangreiches Repertoire zusammengestellt haben, an dem Sie sich sicherlich erfreuen können.

Über einen zahlreichen Besuch würden wir uns freuen.

Ihr Musikverein Gosbach

Musikverein-Jugend

Die Weihnachtsfeier der Jugend findet am 10.12. um 15.00 Uhr im Josefsheim statt. Die Eltern der Jungmusiker und Geschwister sind recht herzlich dazu eingeladen. Bitte ein Wichtelpäckchen für DM 5,- mitbringen.

Tanzprobe für Fasching:

Donnerstag, 08.12.94 um 20.00 Uhr im Proberaum.

Jugendleiterin

De Oihoimische e.V.

Vorankündigung !!

De Oihoimische e.V. veranstalten dieses Jahr am 2. Weihnachtsfeiertag einen Theaterabend.

Der Männergesangverein Gammelshausen wird Ihnen das Stück: "S'Rupfingers Hausgeist" vorführen.

Kartenvorverkauf findet an Ihrer Haustüre statt. Die Vereinsmitglieder werden bei Ihnen vorbeikommen. Außerdem können beim Verkehrsamt in Bad Ditzzenbach und bei Robert Fellner, Hauffstr. 12, in Gosbach, Tel. 2262, Karten gekauft werden. Platzreservierungen sind leider nicht möglich. Für's leibliche Wohl ist an diesem Abend reichlich gesorgt. Also nicht vergessen: **"Am 25.12.1994 ist Theaterabend!"**

Schriftführerin

Breithutgilde Gosbach

Termine:

Masken bemalen:

Freitag, 09.12., 19.00 Uhr, Mittwoch, 14.12., 19.00 Uhr, Samstag, 17.12., 15.00 Uhr

- 17.12.1994: Ausschußsitzung "Mayer Stühle" 15.00 Uhr
- 06.01.1995: Mitgliederversammlung (wichtig für alle Aktiven)
- 08.01.1995: Narrensprung Donzdorf
- 13.01.1995: Brauchtumsabend Schelklingen (Tanzvorführung)
- 14.01.1995: Nachtzug Dornstadt
- 11.02.1995: FTSV-Ball (Tanzvorführung)
- 17.02.1995: Narrenbaumstellen Oberelchingen
- 18.02.1995: Nachtzug Nersingen
- 23.02.1995: Prunksitzung Gosbach (Tanzvorführung)
- 26.02.1995: Umzug Gosbach
- 27.02.1995: Umzug Westerheim
- 28.02.1995: Narrensprung Tettngang

Faschingsgesellschaft Gosbach e.V.



Elferrats- und Ausschußsitzung

Am **Mittwoch, dem 15. Dezember 1994**, treffen wir uns um **20.00 Uhr im Vereinsheim**. Ich möchte **alle Elferräte** bitten, an diesem Abend zu erscheinen, da wir wichtige Termine und Einladungen besprechen.

Schriftführerin

Weihnachtsfeier

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet am Samstag, dem 17. Dezember 1994, im Gasthof "Hirsch" statt. Wie in den letzten Jahren wollen wir auch diesmal wieder wichteln. Der Wert der Wichtelpäckchen sollte ca. 10,- DM betragen.

Wer zur Weihnachtsfeier kommt sollte sich doch bitte bis zum 15. Dezember 1994 bei unserem Vorstand anmelden.

Schriftführerin

Kleintierzuchtverein Gosbach e.V.



An alle Mitglieder!

Am Samstag, dem 10.12.1994, findet im FTSV-Clubhaus in Gosbach, unsere Weihnachtsfeier statt. Beginn 19.30 Uhr. Gleichzeitig findet natürlich auch die Preisverteilung der diesjährigen Lokalschau statt.

Bitte denkt alle an das Wichtelpäckchen im Wert von 5,- DM.

Alle, die sich zur Fahrt nach Stuttgart zur Bundesgeflügelschau angemeldet haben, wir fahren pünktlich um 7.30 Uhr ab. Treffpunkt bei der Kreissparkasse am Samstag, dem 10.12.1994!

Euer-Vorstand

Sängerbund Gosbach



Einladung zur Weihnachtsfeier

Am Samstag, dem 10.12.1994, findet im "Haus des Gastes" in Ditzzenbach unsere Weihnachtsfeier statt. Wir beginnen um 19.30 Uhr.

Der Nikolaus wird wieder bei uns sein und uns auf das Fest einstimmen. So wollen wir ein paar frohe Stunden miteinander verbringen.

Diejenigen, die sich noch nicht angemeldet haben (vergessen o.ä.) bitte umgehend bei Margit Karle, Tel. 5942, anmelden.

M. Karle, Schriftführerin

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



Jugend

SDR-3-Clubradio

Alle Teilnehmer, die am 22. Dezember mit zum Süddeutschen Rundfunk fahren, werden gebeten, am kommenden Freitag, dem 09.12.1994, um 19.30 Uhr zu einer Besprechung ins Schützenhaus zu kommen.

Ausflug ins Aquadrom Urach

Der Ausflug ins Aquadrom findet am 29. Dezember statt. Alle Teilnehmer werden gebeten, sich bis 23. Dezember bei Joachim Schweizer anzumelden.

Unkostenbeitrag pro Person DM 5,-.

J. Schweizer, Jugendleiter

Jahresendschießen und Weihnachtsfeier

Am kommenden Samstag, dem 10. Dezember, findet im Schützenhaus die Preisverteilung vom diesjährigen Endschießen statt. Beginn 20.00 Uhr.

Außerdem werden die Schützenkönige geehrt und die Meisterschützenabzeichen verliehen. Die Bedingungen für das Meisterschützenabzeichen haben in diesem Jahr erfüllt: Klaus Börner, Gerhard Heiss sen., Joachim Schweizer, Gerhard Zelzer, Hans Bitter, Erich Bitter, Hermann Schneider, Dieter Rau, Adolf Dörre, Klaus-Werner Rüdiger und Hartmut Mrosek. Anschließend Weihnachtsfeier.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

Jugendleiterlizenz

Nach 3wöchiger Ausbildung bei der Württembergischen Sportjugend erlangte Joachim Schweizer in der vergangenen Woche sein Ausbildungsziel. Der Schützengesellschaft Gosbach steht somit ein lizenziertes Jugendleiter zur Verfügung. Herzlichen Glückwunsch!

Die Vereinsleitung

Malteser Hilfsdienst e.V.



Sanitätsgruppe Bad Ditzzenbach

Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am Dienstag, dem 13. Dezember, um 19.30 Uhr, im Fernsehraum im HdG.

Thema: Rückschau auf das Konzert vom 11.12., Terminierung des Jahresabschluß 1994, Kreisweihnachtsfeier am 17.12.1994.

Die Gruppenführung

Liebe Leser,

wir möchten an dieser Stelle nochmals auf unser Frühschoppenkonzert am kommenden Sonntag hinweisen.

Wie bereits berichtet, wird für uns im Rahmen der GZ-Weihnachtsaktion "Gemeinsam geht's besser", die Valley-Connection-Big-Band spielen. Außerdem werden wir zu diesem Anlaß



Weißwürste mit Brezeln, sowie eine neue Biersorte (Zwickl-Bier) anbieten.

Selbstverständlich haben wir auch ein zünftiges Weizen, sowie natürlich auch Antialkoholisches. Essen und Getränke werden uns netterweise von den Firmen Metzgerei Blöchle, Gosbach, Bäckerei Mann, Mühlhausen und Adler-Brauerei, Altenstadt, zur Verfügung gestellt.

Karten für den Frühschoppen sind zum Preis von 6,- DM beim Verkehrsamt Bad Ditzenbach, sowie in der GZ-Geschäftsstelle in Geislingen, Hauptstr. 38, erhältlich.

Auf ein paar schöne Stunden

Ihre Ditzenbacher Malteser

Malteser Jugend

Jugendgruppe Gosbach

Liebe Malti-Delphine!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, dem 9. Dezember, um 15.00 Uhr, im Vereinsheim in der alten Grundschule. Thema: Sport- und Witzetag, Vorbereitung und Organisation der Weihnachtsfeier am 16. Dezember.

Jugendgruppe Bad Ditzenbach

Liebe Malti-Adler!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, dem 9. Dezember, um 17.15 Uhr, im Jugendraum im katholischen Gemeindehaus.

Thema: Erste-Hilfe, Spiele, Organisation der Weihnachtsfeier.
Die Gruppenleitung

Interessant und informativ



Spielgruppen beim Deutschen Roten Kreuz in Geislingen

Für Eltern und ihre Kinder im Alter von 1 - 3 Jahren bietet das Deutsche Rote Kreuz Spielgruppen im Gemeinschaftshaus in der Heidenheimer Straße 72 an.

Die Kinder haben in der Spielgruppe die Möglichkeit gleichaltrige zu erleben und mit ihnen und den Erwachsenen Kontakt zu knüpfen. Sie erleben in der Gruppe Gemeinsamkeiten und erste Konflikte, haben Freude am Spielen und Singen und können ihren Bewegungsdrang entfalten.

Falls Sie interessiert sind, rufen Sie uns doch bitte an.

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Göppingen
Tel. 07161/6739-12

Kreisbauernverband Göppingen e.V.

Bezirksversammlung: **Donnerstag, 15.12.1994, um 20.00 Uhr, Küferstüble, Salach**

"Verfahren bei Schutzgebietsausweisungen und sonstige Rechtsfragen"

Referent: Heiner Klett. LBV Ravensburg

Kreisverein körperbehinderter Kinder und Jugendlicher e.V.

Geschäftigkeit und Eifer bis tief in die Nacht herrschen seit drei Wochen im Hobbykeller der Familie Marx im Geislinger Zillerstall. Wie jedes Jahr sind jeden Abend sechs bis acht Unermüdete dabei, das zu produzieren, was auf dem Geislinger Weihnachtsmarkt am Samstag und Sonntag zu Füßen des Kaisers Wilhelm angeboten werden wird.

Neben Weihnachtsgestecken, Türkränzen aus Stroh und Tannengrün, grün gebundenen Spiralen und Sternen werden, wie schon seit vielen Jahren, die von Erna Marx handbemalten

Glaskugeln verkauft werden. Sie ist in den zehn Jahren, seit dieser Stand auf dem Geislinger Markt zu finden ist, ihren Motiven treu geblieben. Es ist somit möglich, sich im Lauf der Jahre sein Sortiment zu vervollständigen. Es dürften inzwischen schon einige "Marx-Weihnachtsbäume" in den Stuben stehen. Als Geschenk äußerst beliebt sind auch die Nikolaus- und Schneemann-Kugeln, die einzeln oder zu mehreren ein wunderschönes und geschmackvolles Präsent darstellen. Jedes Stück ein Unikat!

Der Erlös geht wie jedes Jahr an den Kreisverein für körperbehinderte Kinder und Jugendliche. Er wird zum weiteren Ausbau der Begegnungsstätte in Süßen und des neuen, rollstuhlgerechten Spielplatzes verwendet.

DRK ruft zur Blutspende auf

Das Deutsche Rote Kreuz wendet sich an alle gesunden Mitbürgerinnen und Mitbürger zwischen 18 und 65 Jahren mit der Bitte, sich als freiwillige Blutspender zu der

am Mittwoch, dem 28. Dezember 1994,

von 14.00 - 20.00 Uhr in Deggingen, in der Schule

stattfindenden Blutspendeaktion zu melden.

Blutgruppe und Rhesuseigenschaft werden ermittelt und in den DRK-Unfallhilfe- und Blutspender-Paß eingetragen, den jeder Blutspender unentgeltlich erhält. Außerdem werden bei allen Spendern verschiedene biochemische und serologische Blutuntersuchungen zur Überprüfung des Gesundheitszustandes durchgeführt, darunter auch eine Leberfunktionsprobe. Bei Verdacht auf einen Gesundheitsschaden erhält der betreffende Spender innerhalb von 14 Tagen eine schriftliche Benachrichtigung.

Die Einwohnerschaft von Deggingen und Umgebung wird herzlich eingeladen, sich recht zahlreich zu beteiligen.

Zahnpflege: Den Bonus sichern!

Wer 1994 noch nicht beim Zahnarzt war, sollte dies dringend nachholen. Denn nur wer in seinem Bonusheft regelmäßige Zahnarzt-Besuche nachweisen kann, hat auch Anspruch auf einen höheren Krankenkassen-Zuschuß für Zahnersatz.

Krankenkassen übernehmen für Zahnersatz generell 50 Prozent der Kosten. Wer aber seine Zähne regelmäßig pflegt und vom Zahnarzt kontrollieren läßt, bekommt einen Zuschuß von 60 Prozent. 6- bis 19jährige müssen halbjährlich zum Zahnarzt gehen, bei älteren Versicherten reicht ein Besuch im Jahr. Wichtig ist für Versicherte ab 12 Jahren, daß sie sich die Besuche in ihrem Bonusheft bestätigen lassen. Denn wer die Zahnarzt-Besuche während der letzten fünf Jahre vor Beginn der Behandlung nicht nachweisen kann, erhält nur den niedrigeren Zuschuß.

Ski-Urlaub gut vorbereiten

Skilaufen ist gefährlich - laut Statistik sogar eine der unfallträchtigsten Sportarten. Damit das Wintervergnügen nicht gleich mit einem Gipsbein bezahlt werden muß, sollten Beweglichkeit, Ausdauer und Muskeln vernünftig trainiert werden.

"Der beste Verletzungsschutz ist immer noch eine gute körperliche Kondition", so die Gießener Sportmedizinerin Professor Ingeborg Siegfried. "Und die läßt sich am besten erreichen, wenn regelmäßig das ganze Jahr über Sport getrieben wird. Da aber oft die Zeit dafür fehlt, reicht es auch, etwa acht Wochen vor dem Winterurlaub mit einer speziellen Skigymnastik oder einem Konditionstraining zu starten."

Doch dann gilt: Mindestens zweimal pro Woche eine halbe Stunde Gymnastik! Und zwar bei einer Herzfrequenz von 180 minus Lebensalter. Bei einem 40jährigen sollte die Trainingsfrequenz somit etwa 140 betragen, wobei Abweichungen um 10-20 Pulsschläge pro Minute durchaus normal sind.



Vorsicht, Linksabbieger

Erstaunlich: Gut 20 Prozent aller Landstraßenunfälle passieren, weil ein Fahrzeug nach links abbiegen will. Und noch erstaunlicher: Die meisten der Autos, die auf einen Linksabbieger aufprallen, kommen nicht von vorn, sondern von rückwärts. Linksabbieger werden mehr von Nachfolgenden als von Entgegenkommenden gerammt.

Und so geschieht's: Der Vorausfahrende wird langsamer, aber er blinkt nicht; also setzt der Nachfolgende zum Überholen an - und kurz vorm Vorbeifahren zieht der Vordere nach links. Oder: Der Abbieger blinkt zwar, doch der Nachfolgende glaubt, noch vor der Abzweigung links an ihm vorbeizukommen. Oder: Der Abbieger hat sich ganz richtig in der Straßenmitte eingeordnet und stoppt, um zunächst den Gegenverkehr vorbeifließen zu lassen: und dieses Stehenbleiben erkennt der Nachfolgende nicht rechtzeitig, so daß er ihm bolzengerade ins Heck fährt. Wenn jemand auf einer Landstraße fährt und überholen will, so sollte er vorher immer prüfen, ob der da vorne nicht möglicherweise im nächsten Moment nach links abbiegen könnte, vielleicht in einen Feldweg hinein (Achtung vor allem bei Traktoren und anderen landwirtschaftlichen Fahrzeugen!), oder in eine Waldschneise, eine Tankstelle, eine Hofeinfahrt. Mißtrauen ist geboten.

Übrigens beim Zusammenstoß mit einem Entgegenkommer handelt es sich unverhältnismäßig oft um einen Zweiradfahrer. Links abbiegende Autofahrer mißachten besonders häufig die Vorfahrt entgegenkommender Rad- oder Motorradfahrer. Unvermittelt fahren sie ihnen quer vor und verursachen so den Zusammenprall. Der Grund: Im Strom des Verkehrs werden Fahrzeuge um so weniger beachtet, je kleiner und je schmaler sie sind. Kleine Fahrzeug wirken "unbedeutend"; sie haben optisch kein Gewicht. Der Autofahrer nimmt den schmalen Zweiradfahrer und seine Geschwindigkeit einfach nicht ausreichend wahr. Er unterschätzt ihn, und so fährt er ihm auf der Landstraße beim Abbiegen quer vor. Merke jedoch: Motorradfahrer sind meist schneller, als sie optisch wirken.

Blutspender fehlen!

Für die Blutspendeaktion

sucht das Deutsche Rote Kreuz dringend weitere Blutspender.

Krankheiten und Unfälle bringen Menschenleben in Gefahr, täglich, stündlich. Menschenleben können oft nur gerettet werden, weil Blutkonserven jederzeit in ausreichender Menge zur Verfügung stehen. Häufig entscheiden Minuten! Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg ist rund um die Uhr im Einsatz, um durch Blutspendeaktionen das Blut für die Herstellung der benötigten Vollblut- und Blutbestandteilkonserven zu beschaffen. Tag und Nacht stehen Fahrzeuge der Blutspendezentralen Baden-Baden und Ulm bereit, um das lebensrettende Transfusionsblut zu den Krankenanstalten zu bringen.

Blutspender gibt es viele, aber immer noch nicht genug. Wer noch nie Blut gespendet hat, sollte es deshalb einmal probieren.

Blutspender mit rhesusnegativen Blutgruppen sind besonders dringend zur Blutspende aufgerufen, denn rhesusnegatives Blut ist immer bedrohlich knapp!

**Wer geht mit zum
Blutspenden?**

In eigener Sache

Die letzte Ausgabe dieses Blattes in diesem Jahr erhalten Sie in der 51. Kalenderwoche.

Die erste Ausgabe erscheint wieder wie gewohnt in der 2. Kalenderwoche 1995.

Wir bitten um Beachtung.

Der Verlag

Die Kriminalpolizei rät:

Schützen Sie Ihr Kind vor Drogen.

Junge Menschen werden früher oder später mit Drogen konfrontiert. Sprechen Sie deshalb frühzeitig mit Ihrem Kind über Drogengefahren.



**Wir wollen,
daß Sie sicher leben.**

Ihre Polizei.



Winterdienst für Ältere — oft ein Problem

**Gutschein
als nette
Weihnachts-
überraschung**



Den einen freut die alljährliche weiße Pracht, dem anderen macht sie Kopferbrechen.

Für alte, kranke oder gebrechliche Mitbürger wird die winterliche Kehrwoche oft zu einer kaum zu bewältigenden Last.

Ältere Mitbürger, die wegen der winterlichen Kehrwoche in Bedrängnis geraten, sollten sich aber auch daran erinnern, daß sie in ihrem Haus oder in der Nachbarschaft oft mehr Verständnis für ihre Nöte finden, als sie vielleicht annehmen. An diejenigen, die evtl. noch gar nicht daran gedacht haben, daß der alte Mann gegenüber oder die alte Frau im oberen Stockwerk, Angst vor wirbelnden Flocken hat, ist unser Appell gerichtet.

Unterstützen Sie bei Eis und Schnee Ihre hilfebedürftigen Nachbarn! Als besonderes Weihnachtsgeschenk müßten Sie nur den nachfolgenden Gutschein ausschneiden und an den Mann oder die Frau in Ihrer Nachbarschaft überreichen. Die Nachbarin/der Nachbar wird sich über diese nette Geste in der Adventszeit sicherlich freuen.

Gutschein



Frau/Herr _____

ist in diesem Winter von der Kehrwoche befreit.
Ich/wir übernehme/n das Streuen und Schneeschippen
als kleine „Aufmerksamkeit“ zum bevorstehenden
Weihnachtsfest.

Datum/Name _____
Hausbewohner

Ich/wir wünsche/n ein frohes Fest!

Vielfalt in aller Munde!



Verwenden Sie doch öfter mal Streuobst zum Backen und Kochen!

Denn: Streuobst ist gesund und schmeckt, Streuobstwiesen sind Lebensraum für eine Vielfalt von Tier- und Pflanzenarten.

schmeckt super!

Streuobstrezepte können Sie anfordern bei:
(bitte DM 3,- in Briefmarken beilegen)



Naturschutzbund Deutschland (NABU)
Landesverband Baden-Württemberg e. V.
Max-Planck-Str. 10, 70806 Kornwestheim

Schicken Sie mir:

- »Rezepte mit Streuobst«
- weitere Infos zum Streuobst
- Infos über Ihren Verband

Name:



Str.:

PLZ/Ort:



Denken Sie jetzt an
Ihre Weihnachts-
und Neujahrs-
Glückwunschanzeigen!

Verlagsdruckerei Uhingen

Inh. O. Nussbaum
Postfach 50 · 73062 Uhingen

Telefon: 0 71 61 / 3 20 19

Telefax: 0 71 61 / 3 46 94

Für einen Mitarbeiter unseres Unternehmens
suchen wir ab Januar 1995 eine

2-Zimmer-Wohnung

mit Bad, Küche oder Kochnische, ca. 45 - 55 m².
Angebote bitte unter Tel.: 07335 / 16150, Fr. Rieg.

mayer[®]

NEU

Bad Ditzgenbach

NEU

Sonnenbühl - Nähe Kurzentrum

Bei diesem architektonisch interessanten Haus der gehobenen Kategorie in guter, sonnigen Höhenaussichtslage, optimale Grundrisse und großzügige Terrassen/Balkone, sollten Sie schnell zugreifen.

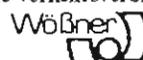


Gute Gelegenheit für Eigennutzer/Kapitalanleger
bezugsfertige 2 1/2- bis 4 1/2-Zi.-ETW im 8-Fam.-Haus

Ihre Vorteile!

- ◆ Sie sehen was Sie kaufen.
- ◆ Volle Grundförderung nach § 10e EStG
- ◆ Kurzfristig einzahlen
- ◆ Keine Bauzeitinsen
- ◆ Gute Verkehrsverbindung zur A 8 Stg. - Mü. (ca. 5 Min.)

Besichtigung
im Objekt Sonnenbühl 8
So., den 11.12., 13.30 - 16.00 Uhr



& Partner GmbH Immobilien

Friedrich-Ebert-Straße 6 · 73033 Göppingen
Telefon 07161 / 6 89 23 · Fax 07161 / 68 42 32

fischer
Strickwarenfabrik
Westerheim

Damen:
Rollkragenpullover ab DM 55,-
Zopfpullover ab DM 69,-
Jacken mit u. ohne Arm ab DM 59,-

Fabrikverkauf
Strickwaren ab Fabrik - Qualität zum günstigen Preis

Herren:
Pullover V- und Rundhals ab DM 69,-
Jacken mit u. ohne Arm ab DM 75,-

Öffnungszeiten:
Täglich 8-12 und 13-17 Uhr
Samstags geschlossen

Zum letzten Mal in diesem Jahr

Lager- und Werksverkauf

am Samstag, 10. Dezember 1994 von 10.00 bis 16.00 Uhr

Angebot:

Bettwäsche, Betttücher, Frotteewaren
(Bettwäsche aus eigener Herstellung)

Einzelteile von Bestecken und Töpfen
Spitzen, Spitzenbänder, Applikationen
Deko-Meterware

Restposten von Trachtenmode in Größe 44-52
(besonders günstig)

Firma **Gunter Hilbig**
Aussteuergroßhandel
Klosterweg 27 · 73072 Donzdorf

DER
BESONDERE
SERVICE
FÜR ALLE

WIR HABEN AN BEIDEN WEIHNACHTSFEIERTAGEN
VON 10.00 bis 14.00 UHR
FÜR SIE GEÖFFNET!

Unsere Spezialitäten zu Weihnachten:
Reh- und Wildschweinbraten

AN SYLVESTER AB 18.00 UHR GEÖFFNET.
Tischreservierung erbeten.

RESTAURANT
BODONI

M Ü H L H A U S E N
Bahnhofstraße 4 · 73347 Mühlhausen
Telefon 0 73 35 / 50 73

DIE GANZE
WEIT DER
GASTLICHKEIT

**Im Jahr 2030?
Die Vereinte läßt
Sie nicht allein.**

Als Rentner werden Sie
viel Freizeit haben – aber
vielleicht wenig Geld.
Denn zwischen Ihrem
letzten Einkommen und
Ihren gesetzlichen Ren-
tenansprüchen klafft
möglicherweise eine
große Lücke. Eine kap-
italbildende **Lebensver-
sicherung** der Vereinten
Lebensversicherung AG
hilft Ihnen, Ihren bis-
herigen Lebensstandard

auch im Rentenalter zu
sichern.
Rufen Sie mich einfach an.
Ich bin für Sie da.

Michael Wanner
Generalagentur der
Vereinten Versicherung
Drackensteiner Str. 48
73342 Gosbach
Tel. 07335 / 5189
Fax 07335 / 7380

 **Vereinte**
Versicherungen

CHRISTBÄUME

Fichten und Edeltannen, Verkauf ab sofort
Wo: Gosbach, Drackensteiner Straße 71
W. Reichert, ☎ 07335/66237 oder 5790

»SUPER-GÜNSTIG«

HAGMAYER

... Wir machen
Ihnen Dampf!

LAGERVERKAUF
von
STOFFTIEREN
MARKENQUALITÄT

PANDA 0,92 Meter	DM 90,-
KÄNGURUH groß , 1,10 Meter	DM 130,-
KÄNGURUH klein , 0,60 Meter	DM 80,-
GORILLA groß , 0,90 Meter	DM 110,-
GORILLA klein 0,62 Meter	DM 80,-
ELEFANT sitzend , 0,65 Meter	DM 90,-
FROSCH 1,30 Meter	DM 85,-

Solange Vorrat reicht!
Aktion vom 1.12.1994 bis 31.12.1994
Tägl. 9.00-17.00, Do. 9.00-20.00, Sa. 9.00-13.00 Uhr

Firma Hagmayer
Davidstraße 6-8/1 (Nähe Post und Bahnhof)
73033 Göppingen, Telefon (07161) 6 90 74

WEIHNACHTSAKTION

Häusliche Alten-, Kranken-
und Behindertenbetreuung

Bereitschaftsdienst
am Samstag und Sonntag

Tag und Nacht unter ☎ 0 73 35 / 79 57
oder 0 73 35 / 22 48

Mobiler Pflegedienst. *Ihr Partner für die häusliche Pflege.*

**Mobiler
Pflegedienst**

Umland hof Weihnachtsbäume

· Riesenauswahl · Auf Wunsch selbst schlagen ·
Preisgünstig · ökologische Kulturpflege mit Shrops-
hire-Schafen · Verkauf täglich ab 10.00 Uhr.

UHLANDHOF, 73110 Hattenhofen Kr. GP,
Telefon: 0 71 64 / 29 78

5köpfige Familie sucht dringend

EFH, DHH oder RH

mit mindestens 5 Zimmer zu mieten.
Mietpreisvorstellung max DM 1.400,--.

Zuschriften erbeten unter Chiffre-Nr. 259 an Verlagsdruckerei
Uhingen, Postfach 50, 73062 Uhingen.

Mayer®

Am Freitag, den 9.12.1994 ab 12.00 Uhr und am langen Samstag, 10.12.1994 von 8.00 - 18.00 Uhr auf unserem Parkplatz

Weihnachtsmarkt



Lager-Verkauf
über 2000 Paar
Winterstiefel
für Kinder und
Erwachsene
total reduziert



Großer
Christbaum-
Verkauf
Fichten und
Edeltannen

**Bunte
Hüttenschuhe**

für Kinder
und Erwachsene

ab



Moonboots

für Kinder und Erwachsene
Großauswahl

ab



**Hochwertige
Hausschuhe**

mollig warm,
für Kinder und Erwachsene

ab



Tagesrucksäcke

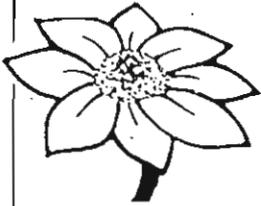
aktuell und preiswert,
für Kinder und Erwachsene

ab



Mayer® schuhe · |SPORT|

Gosbach, Drackensteiner
Straße 125 - 129 - EZG



BLUMEN KNEER

Deggingen

CHRISTBÄUME

ab Samstag, 10. Dezember

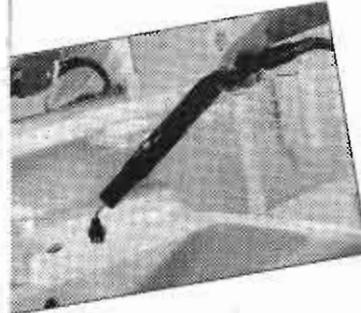
- Fichten
- Blaufichten
- Nordmannstannen

frisch geschlagen,
aus deutschen
Kulturen

- verschiedene Weihnachtsbäume
auch im Topf



Einfach sauber mit Dampf!



Der *plus* Dampfer

mit stufenloser Dampfregulierung



Mit der Kraft des Wasserdampfes entfernt der Dampfer plus starke Verschmutzungen, Fettfilme, Flecken, Kalkrückstände und Gerüche:

- ✗ mühelos und einfach
- ✗ ohne chemische Reinigungsmittel

Wir beraten Sie gern:

**Elektro
Bucher**



Wolfgang
Bucher

Elektrofachgeschäft

Bahnhofstr. 2, 73326 Deggingen, Tel. 07334 / 4378, Fax 37 74

Vorführung:

Freitag 9.12.94, 10 - 12.30 + 14 - 18 Uhr

Audi 80 CL

rot, 55 kW, 90.000 km, Baujahr 1982, TÜV
neu 12/96, DM 3.600,-

zu verkaufen.

Telefon 07161 / 3 24 50

NEU

- im Dezember täglich geöffnet -



... Wir machen
Ihnen Dampf!

NEU

Ob **Weihnachtsputz** oder
Weihnachtsgeschenk

Wir haben den richtigen Dampfreiniger für Sie!!!

Machen Sie Schluß mit dem Putzstreß. Informieren Sie sich ausführlich und unverbindlich über

Haushaltsdampfreiniger

Bei unseren Vorführungen erfahren Sie alles über: Teppichreinigung, Reinigen von Fliesen, Parkett, Polster, Fenster, Backofen, Küche, Bad, WC, Wintergarten ... u. v. m.

NEU! Fabrikverkauf und Information
vom 1. 12. bis 31. 12. 1994

Täglich von 9.00-17.00 Uhr, Do. von 9.00-20.00 Uhr
Sa. von 9.00-13.00 Uhr

Besuchen Sie unsere Vorführungen!

Firma Hagmayer

Davidstr. 6-8/1 (Nähe Post und Bahnhof)
73033 Göppingen, Tel. (0 71 61) 6 90 74

- im Dezember täglich geöffnet -

- Im Dezember täglich geöffnet -

- Im Dezember täglich geöffnet -

NEU

NEU

Super Adventsangebote

schicke
weiße
Damen-Blusen
aus reiner
Baumwolle
zum Teil
bestickt
schon ab
49,-

Damen-Jacken
aus Microfaser
mit und ohne
Pelz z. B. von
Belly Barclay
schon ab
179,-

FISCHER - das Haus
mit der persönlichen Beratung
Westerheim - Aufsee 27



Sonntags bis 16 Uhr geöffnet
Mittwoch nachmittags geöffnet